



Umschulung zum Industrieelektriker IHK (w/m/d) Fachrichtung Betriebstechnik

Bildungsziel und Einsatzbereiche

Industrieelektriker (w/m/d) der Fachrichtung Betriebstechnik montieren elektrische Betriebsmittel und schließen sie an. Sie messen und analysieren elektrische Systeme und beurteilen deren Sicherheit. Sie kommen vor allem bei der Installation und der Inbetriebnahme elektrischer Systeme und Anlagen zum Einsatz und halten diese instand. Ein weiterer wichtiger Aufgabenbereich ist die regelmäßige Wartung und Reparatur sowie ggf. Erweiterungsmontagetätigkeiten. Die fachkompetente Einschätzung aller sicherheitsrelevanten Komponenten zählt ebenfalls zum beruflichen Aufgabengebiet.

Inhalt

- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz
- Betriebliche und technische Kommunikation
- Planen und Organisieren der Arbeit
- Bewerten der Arbeitsergebnisse
- Komponenten herstellen, Baugruppen montieren
- Leitungen und Betriebsmittel montieren und anschließen
- Schalt- und Steuerelemente integrieren, Funktionen prüfen, systematische Fehlersuche durchführen
- IT-Systeme installieren und konfigurieren
- Vorbereitung Zwischenprüfung
- Energietechnische Anlagen und Geräte installieren, prüfen und Sicherheit beurteilen (davon Betriebspraktikum 240 Stunden)
- Anlagen in Betrieb nehmen und betreiben
- Anlagen und Systeme warten
- Vorbereitung auf die Abschlussprüfung

Grundlage ist die Richtlinie des Ausbildungsrahmenplanes, bzw. Rahmenlehrplanes des BIBB.

Voraussetzungen

- Ausreichende Deutsch- und Mathematikkenntnisse
- Mindestalter von 21 Jahren zu Beginn der Maßnahme
- Keine Allergien gegen Öle, Kühl-, Schmier- und andere Hilfsstoffe

Außerdem sind folgende Eigenschaften von Vorteil:

- Hauptschulabschluss, andere Berufsausbildung und/oder mehrjährige Berufserfahrung
- Handwerkliches Geschick
- Interesse an Technik und technischen Prozessen
- Verständnis für mechanische Prozesse

Umschulung zum Industrieelektriker IHK (w/m/d) Fachrichtung Betriebstechnik



Abschluss

Facharbeiterabschluss der Industrie- und Handelskammer (IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg)

Dauer

16 Monate Vollzeit –
inkl. 2 Monate Betriebspraktikum (2.670 Unterrichtseinheiten)

Starttermine

24. März 2025
22. September 2025

Unterrichtszeiten

Montag - Donnerstag	Freitag
7.30 Uhr bis 15.45 Uhr	7.30 Uhr bis 12.15 Uhr

Leistungen


- Berufsschule in der Gewerbeschule Villingen
- Theoretischer und fachpraktischer Unterricht im W/BZ
- Zwischen- und Abschlussprüfung bei der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg

Förderung und Finanzierung

Unter gegebenen Voraussetzungen ist eine Förderung durch das Jobcenter, bzw. die Agentur für Arbeit (durch einen „Bildungsgutschein – Qualifizierungschancengesetz“), den Berufsförderungsdienst (BFD) der Bundeswehr sowie eine Rehabilitationsförderung seitens eines Rentenversicherungsträgers möglich. Soweit keine Finanzierung durch einen Kostenträger erfolgt, kann die Umschulung auch selbst bezahlt werden.

Kontakt

W/BZ-Team

 07721/9198-0

 info@wbzgmhb.de